



UMBAU UND SANIERUNG APOLLOSTRASSE

Auftraggeber	Privatperson	
Typologie	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus	
Auftragsart	Direktauftrag	
Adresse	Apollostrasse 21, 8032 Zürich	
Nutzung	5 Mietwohnungen	
Grundstücksfläche	211 m ²	
SIA-Kubatur	2'564 m ³	
Projektstart	Planung	2019-2020
	Ausführung	2020-2021

Situation

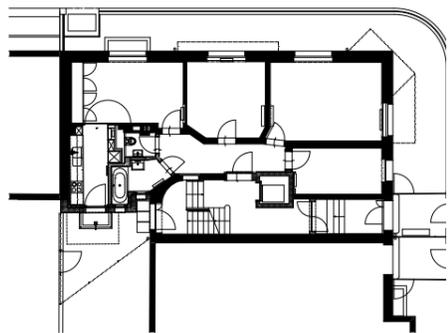
Das Wohnhaus stammt aus der Bauperiode 1910 – 1919. Es befindet sich im Zürcher Hottingerquartier und markiert die Ecke der Blockrandbebauung Apollostrasse – Minervastrasse. Vis à vis befindet sich die eindrückliche Hauptfassade der Kirche St. Anton, erbaut 1906 bis 1908 und seit 1981 als schutzwürdiger Bau von kantonaler Bedeutung gewürdigt.

Projekt

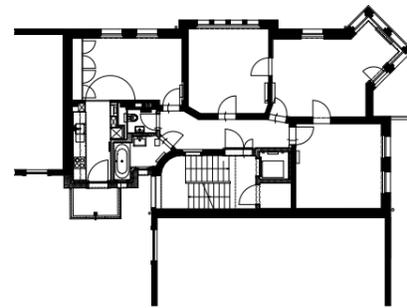
Ziel des Umbaus war es, die Wohnungen durch eine hofseitige Erweiterung des Baukörpers mit zeitgemässen Küchen- und Bädern und einem nach Süden ausgerichteten Balkon aufzuwerten. Durch das Verschieben der Hoffassade konnte der Dachstuhl zum Hof hin angehoben werden, sodass im Dachgeschoss zusätzlich eine grosszügige und helle Maisonette-Wohnung realisiert werden konnte. Im Kern des Gebäudes wurde eine Aufzugsanlage ergänzt und an das denkmalgeschützte Treppenhaus angegliedert, womit die Wohnungen nun über eine komfortable Vertikalerschliessung verfügen.

Denkmalpflegerischer Anspruch

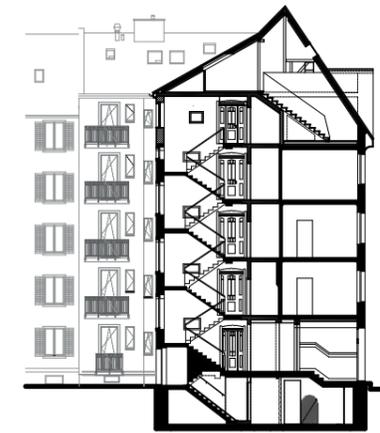
Für die Bauherrschaft war von Anbeginn der Erhalt des zeitgenössischen Charakters der Bausubstanz ein massgeblicher Entwurfsschwerpunkt. So wurden die stilechten Ausbauten sorgfältig restauriert und die Neubauten materialgerecht und unter rücksichtsvoller Einhaltung von ökologischen Aspekten konstruiert. Die altherwürdige Bausubstanz verlangte eine sehr sorgfältige Planung sowie eine enge und gezielte Zusammenarbeit mit Denkmalpflege und Spezialisten.



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss Obergeschoss



Schnitt



Situation



K Plus Architekten AG
Eichwiesstrasse 4
8645 Rapperswil-Jona
+41 55 220 53 33
info@k-architekten.ch